

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

251 (10.9.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 251. Zweites Blatt. Donnerstag den 10. September

1903.

Witwenkasse badischer Aerzte.

21. Einladung zur ordentlichen Generalversammlung auf Samstag den 19. September, nachmittags 4 1/2 Uhr, in der Wohnung des Rechners Dr. Jourdan, Zähringerstraße 102.

Tagesordnung:

1. Vorlage der Rechnung für 1902 und Entlastung des Rechners.
2. Ersatzwahlen für den kleinen und großen Verwaltungsrat.
3. Festsetzung der Benefiziumsgröße.

J. A. des kleinen Verwaltungsrates:

Dr. Doll, Schriftführer.

Süddeutsche Handelslehranstalt und Töchterhandelschule Gebrüder Glässer,

Karlsruhe, Lammstrasse 6 III

(nächst der Kaiserstrasse).

Gründliche kaufm. Ausbildung für Herren und Damen
in einfacher, doppelter und amerikanischer

Buchführung,

Schön schreiben, Korrespondenz, kaufmännischem Rechnen, Wechsellehre,
Kontorarbeiten, Stenographie, Maschinenschreiben, Rundschrift etc.

Eintritt zu einzelnen Kursen jederzeit.

Tages- und Abendkurse.

Sachgemässe Vorbereitung für

== Eisenbahn- und Postdienst ==

für junge Männer von 16-25 Jahren und Militäranwärter,
für Fräulein von 18-30 Jahren (nachweisbar erfolgreich),
für die

== Einjährigen-Prüfung. ==

Der Unterricht wird von staatlich geprüften Lehrern und tüchtigen Sprachlehrern nach einem sorgfältig ausgearbeiteten, den Anforderungen der Prüfungskommission entsprechenden Lehrplane erteilt.

Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung

für Herren und Fräulein.

Seit 1. Januar 1903 wurden bereits über 90 Stellen vermittelt.

Den Herren Prinzipalen können wir stets mit Offerten sorgfältig ausgebildeten
Kontorpersonals dienen.

Auswärtige Schüler erhalten durch unsere Vermittlung Fahrpreisermässigung, auch sind wir für gute, preiswerte Pension besorgt.

Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch den

Direktor: P. G. Glässer.

Alte Friedhofskapelle.

Donnerstag, abends 8 Uhr,

Missionsvortrag

des Herrn Pfarrers Röbbelen aus Hermannsburg.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 10. September 1903,
nachmittags 2 Uhr, werde ich im hiesigen
Pfundlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung
im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 großen
weittürigen Kleiderschrank, 1 harthölzernen Schrank,
1 Kanapee und 1 Schrank.

Karlsruhe, den 7. September 1903.

Durkhardt, Gerichtsvollzieher-Dienstverweiser.

Zwangsversteigerung.

Freitag den 11. September d. J., nach-
mittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe
im Pfundlokal Waldhornstraße 19 gegen
bare Zahlung im Vollstreckungswege öffent-
lich versteigern: 1 Piano, 4 Ladenschränke
mit Glasüren, 1 Ladenschrank, 3 Ladentische,
1 Trumeauspiegel, 1 einfür. Kleiderschrank,
2 Schreibtische, 1 Garnitur, bestehend aus
1 Sofa und 4 Sesseln, 1 Chiffoniere, 1
Vertiko, 2 Spiegel, 3 Bilder (1 Kanne Bohrerl,
1 Kanne Konfiszett, 1 Altenschrank,
1 Schreibtisch, 1 Schirmständer, 2 Boden-
teppiche, 4 Paar Fensterbühnen mit Ga-
lerien, 1 aufgerichtetes Dienstmotenzbett, 2

Stühle, 1 Treppengeländer mit 70 Stäben,
1 große und 7 kleine Federwalzmaschinen, 3
Bügelösen, 2 große und 20 kleine Muster-
fenster, 11 große Türschlüssel, 48 Spiegel-
schlüssel, 19 Stück Schlossfallenheber, 1
Partie Jaloufieschläge und Modelle).

Die Versteigerung der eingeklammerten
Gegenstände findet voraussichtlich bestimmt
statt.

Karlsruhe, den 8. September 1903.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag den 11. September, vormittags
1/2 10 Uhr, werden im Auftrag Goethestraße 41,
4. Stock, gegen bar versteigert:

1 Chiffoniere, 1 einfür. Schrank, 3 komplette
Betten mit Haarmatratzen, 2 Tische, 1 Waschtisch,
1 Küchenschrank, 1 Tisch, 1 Schaf, 1 Bank, 1 Herd,
wozu Liebhaber höflichst einladet

21. E. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 14. bis 18. d. Mts., jeweils nach-
mittags 2 Uhr anfangend, werden die über
6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. G
Nr. 5000 in unserem Versteigerungslokal im Rats-
haus öffentlich und gegen Barzahlung wie folgt
versteigert:

Montag: Herren- und Frauenkleider, 1 Fahr-
rad, sowie verschiedene Fundgegenstände;

Dienstag: Werkzeug;

Mittwoch: Gold- u. Silbergegenstände, Uhren;

Donnerstag: Betten, Schuhe, Stiefel, Uhren;

Freitag: Eisenwaren, Kleider, Uhren.

An obigen Versteigerungstagen ist die Kasse aus-
nahmungsweise nur vormittags von 8-12 Uhr geöffnet.

Karlsruhe, den 5. September 1903.

61. Stadt. Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 3 ist im Seitenbau eine
Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche
und Keller, an eine kleine Familie auf 1. Oktober
zu vermieten. Näheres Schützenstraße 60, Vorder-
haus, parterre.

— Amalienstraße 14 ist eine sehr schöne
Wohnung von 4 großen Zimmern, nur Frontzimmer,
großer Küche, Mansarde, Keller, Koch- und Leucht-
gas per 1. Oktober. or. billig zu vermieten. Nä-
heres parterre im Laden.

— Amalienstraße 14 ist eine Mansarden-
wohnung von 2 Zimmern, großer Küche und Keller
per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres
parterre im Laden.

— Amalienstraße 77, Kaiserplatz, ist im
2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung,
bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, ev. Man-
sarde, sowie Anteil an der Waschküche und dem
Trockenplatz, auf 15. Oktober oder später zu ver-
mieten. Zu erfragen im 2. Stock, Seitenbau links.

* Bahnhofstraße 34 sind Wohnungen von je
2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer auf
1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock,
Vorderhaus.

* Bernhardtstraße 7 ist eine schöne Wohnung
von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober
oder später zu vermieten. Näheres daselbst im
2. Stock.

* Bürgerstraße 13 ist im Seitenbau, 3. Stock,
eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Mansarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.
Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

*32. Georg-Friedrichstraße 14 ist eine
Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche,
Keller und Mansarde sofort oder später billig zu
vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Goethestraße 12 ist der 2. Stock, bestehend
aus 3 schönen Zimmern, Küche und reichlichem
Zubehör, auf 1. Oktober an ruhige Familie zu
vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 27, 2. Stock.

— Goethestraße 22, 3. Stock, ist eine schöne
Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Ok-
tober zu vermieten. Das Nähere Goethestraße 20
im 1. Stock.

* Grenzstraße 3 ist eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten.

*3.3. Seibelstraße 4, am Marktplatz, ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Kammern auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

4.3. Herrenstraße 24 ist im 4. Stod eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Gas an ruhige Leute auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 17 (Neubau) ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Lessingstraße 38 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller im den Preis von 200 M auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

*3.1. Lessingstraße 54 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Ludwig-Wilhelmstraße 17 sind im 2. und 5. Stod (keine Mansarden) 2 sehr geräumige 3 Zimmerwohnungen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod rechts.

3.1. Luisestraße 19 sind 2 Zimmer und Keller zu 150 M per sogleich zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22, 2. Stod.

5.1. Marienstraße 18 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

*3.1. Noonstraße 18, parterre, ist eine hübsche Bierzimmerwohnung mit Veranda, Bade- und Mädchenzimmer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod.

— Uhlandstraße 15 sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör per 1. Oktober an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

- a. im Dachstod des Vorderhauses, Preis 260 M.
- b. " 1. Stod " Seitenhauses, " 270 "
- c. " 2. " " " " " 300 "

Näheres im Baubureau Luisestraße 37.

— Waldstraße 51 ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör zu vermieten, ev. auf 1. Oktober. Zu erfragen im Laden.

— Werderstraße 95 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör, mit Glasabschluss und Gas versehen, per sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

*3.3. Jähringerstraße 60, vis-à-vis der Apotheke, ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod zu erfragen.

— Drei- und Bierzimmer-Wohnungen im Neubau Seibelstraße 1 sind zu dem billigen Preis von 350 M. an per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, Seibelstraße 1a oder Karlstr. 76, Kontor.

— Neubau Buttlischstraße 18, ohne Vis-à-vis, sind Wohnungen von 4 geräumigen Zimmern, Balkon, großer Vorgarten, 2 Mansarden, 2 Kellern, Speisekammer, wegen Verziehung auf 1. November event. früher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Kontor.

— Ettlingerstraße 5a,

ohne Vis-à-vis, ist die Hochparterrewohnung, bestehend aus 5 Räumen, großem, gedecktem Balkon, großem Vorgarten, 2 Mansarden, 2 Kellern, Speisekammer, wegen Verziehung auf 1. November event. früher zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im Kontor.

*2.2. Kronenstraße 46,

4 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 2 großen, hellen Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenpeicher auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stod bei J. B. Stadte.

Freundliche Mansardenwohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 10—2 Uhr. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

Per sofort oder 1. Oktober

ist in der Bahnhofstraße eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 18 im 2. Stod.

3 Zimmerwohnung (Vorderhaus)

im 2. Stod, Sonnenseite, ist per sofort oder später Luisestraße 69 zu vermieten. Näheres bei Herrn Wähler daselbst oder Kurvenstraße 23, Laden.

Körnerstraße 16

4 Zimmerwohnung mit Erker, Wasser-Klosett, Gas, Küche, Keller etc. per sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Auf 1. Oktober

ist Karlstraße 98 eine schöne 4 Zimmer-Wohnung im 2. Stod zu vermieten. Näheres parterre.

Schöne 4 Zimmerwohnung

mit Koch- und Leuchtgas, Bad, Küche, Waschküche, Mansarde, Keller und Gartenanteil ist Kriegstr. 180 zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

6.1. Georg-Friedrichstraße 22

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine schöne, große 4 Zimmer-Gewohnung mit Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Wegen Verziehung ist auf 1. Oktober Jähringerstraße 40, 2. Stod, eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und Keller zu vermieten. Einzusehen von morgens 9—11 und nachmittags 2—5 Uhr.

Zwei hübsche 2 Zimmerwohnungen

sind im Neubau Gartenstraße 8 auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im Querbau, 2. St. 3.1.

Glümerstraße 14

sind 2 der Neuzeit entsprechend eingerichtete 2 bis 3 Zimmerwohnungen, mit Koch- und Leuchtgas und Klosett versehen, per sofort zu vermieten. Näheres ebendasselbst bei Steinbauermesser Striebel oder Kaiserstr. 191 bei Karl Winnewisser.

Kaiser-Allee 75

sind im Hinterhaus 2 schöne, neuhergerichtete Mansardenwohnungen, je 2 Zimmer, Küche u. Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, billig zu vermieten.

4 Zimmerwohnungen.

Kriegstraße 159, 2. Stod, 4 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mansarde, Kammer, 2 Keller, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 750 M.

Luisestraße 19, 2. und 3. Stod, je 4 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, per 1. Oktober zu vermieten. Preis 580 und 550 M. Näheres Douglasstraße 22, 2. Stod. 3.1.

Herrschafts-Wohnung.

— Eine herrliche Bel-Stage, bestehend aus fünf Zimmern, Bad und oben Fremdenzimmer sowie Mansarde, schöner Garten vor und hinterm Hause zu vermieten. Näheres Kriegstraße 69a und 26.

Kaiser-Allee 75

sind im Neubau 2 Herrschaftswohnungen, je fünf Zimmer, Bad, Küche und Speisekammer, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 1. Stod.

3.1. Mansardenzimmer,

ein geräumiges, mit Küche, Kochgas und Speisekammer ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 3, Stationsgebäude, 2. Stod.

Mühlburg.

*2.1. Silbstraße 17a ist eine schöne Wohnung im 2. Stod von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod links.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Ein großes Zimmer mit Küche und Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 5 im 1. Stod.

Laden

Kronenstraße 46, in dem seit Jahren ein Cigarengeschäft betrieben wird, ist per 1. Oktober d. Js. anderweitig zu vermieten. Näheres im 2. Stod bei J. B. Stadte. *2.2.

Werkstätte zu vermieten.

— Adlerstraße 28 ist auf 1. April 1904 eine große, helle Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

Laden-Gesuch.

Auf 1. April 1904 wird ein Laden in der Herrenstraße (nahe der Kaiserstraße) gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 7213 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wirtschaft-Gesuch.

*3.1. Tüchtige, kautionsfähige Wirtschaftsleute (Meßger) suchen auf 1. Januar oder später gutegehende Wirtschaft in Kapf oder Pacht zu nehmen. Offerten bittet man unter Nr. 7207 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Schlossplatz, 2. Stod, ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn (Studierender ausgeschlossen) zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gut möbliertes Zimmer

Stefanienstraße 32, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer (wenn verlangt mit Pension) sogleich zu vermieten.

Kleines, unmöbliertes Zimmer

sofort zu vermieten. Näheres Waldstraße 50, Rückgebäude, 1. Stod.

Jollystraße 10

ist im 4. Stod ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn per 15. September zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohn- u. Schlafzimmer,

elegant möbliert, in ruhigem Hause in freier Lage, sind auf 1. Oktober (mit oder ohne Pension) zu vermieten: Karlstraße 21a, Schhaus, 3 Trepp. hoch.

Unmöblierte Zimmer

sind Belfortstraße 17 auf 1. Oktober zu vermieten; zwei ineinandergehend, eines allein. Näheres im Laden. *2.1.

Eine sowie zwei schöne, unmöblierte, heizbare Mansarden

sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stod. 4.1.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer, auf den Stephanplatz gehend, freie Aussicht, ist per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 28 im Schußladen.

Belfortstraße 19

ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Zwei Arbeiter

können Wohnung erhalten: Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

Pension.

*2.1. Eine junge Dame findet in feiner Familie Pension mit vollständigem Familienanschluß. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pension.

1—2 Schüler finden Pension und gute Verpflegung in guter Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Gute Pension

bei mäßigem Preise findet eine junge Dame oder ein junges Mädchen, die eine diesige Lehranstalt besuchen. Näheres Wilhelmstraße 9 I.

Zimmer-Gesuche.

*22. Fräulein sucht auf 1. Oktober 1 oder 2 möbl. Zimmer mit Pension i. d. Nähe des Mühlb. burgertores. Off. m. Preisangabe unter Nr. 7178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

partierre oder eine Treppe hoch 2 gut möblierte Zimmer in seinem Hause im westlichen Stadtteil. Westend, Bismarck-, Krieg-, Stefaniens- oder obere Kaiserstraße bevorzugt. Zimmer werden nur einige Stunden des Tages geschäftlich benützt. Offerten wolle man unter Nr. 7181 im Kontor des Tagblattes einreichen.

Auf 1. Oktober

sucht älterer Herr in gutem ruhigen Hause hübsch möbliertes Zimmer im 2. oder 3. Stockwerk, wozüglich mit einfacher aber guter Pension; ruhige Lage bevorzugt. Offerten bittet man unter Nr. 7205 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4000—7000 Mk. werden auf 11. Hypothek ausgeleihen. Gesuche befördert unter Nr. 7215 das Kontor des Tagblattes.

2000 Mark

werden von einem Beamten in sicherer Stellung gegen 5-6% Zins baldigst aufzunehmen gesucht. Hypothekarische Sicherheit garantiert. Abzahlung nach Wunsch und Uebereinkunft. Gesf. Offerten unter Nr. 7210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mk. 40 000 als I. Hypothek nach Stillingen von einem Privatmann gesucht. Offerten unter Nr. 7211 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen-Gesuch.

* Wer leiht einem Geschäftsmann **200 Mark** gegen sicheres Unterpfand und Zins? Offerten unter Nr. 7214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen zur Verrichtung der Hausarbeit sofort zu kleiner Familie gesucht: Kurvenstraße 15 im 2. Stod.

* Suche auf sofort ein fleißiges, ehrliches Mädchen. Hausmeister im Colosseum, Waldstraße.

*3.1. Ein solides Mädchen, das gut kochen kann und auch sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet Stellung auf 1. Oktober oder früher: Wollfstraße 29, 1. Stod.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle: Hirschstraße 1, parterre links.

2.1. Ein einfaches, geistes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die übrigen Hausarbeiten gerne und pünktlich verrichtet, findet bei kleiner Familie (2 Personen) dauernde, gute Stelle. Zu erfragen Belfortstraße 4, 3. Stod, zwischen 3 bis 6 Uhr.

3.2. Ein braves, geistes Mädchen (katholisch), welches etwas vom Kochen versteht, häusliche Arbeiten gerne verrichtet und auf dauernde Stellung sieht, findet bei alleinlebender Witwe auf 1. Okt. gute Stelle. Bei entsprechendem Betragen Familienbehandlung. Näheres Rudolfsstraße 14, 2. Stod rechts.

Perfekte Tailleur- u. Mod- Arbeiterinnen
und einige **Zuarbeiterinnen** für dauernde Arbeit gesucht.
C. Meurer,
3.1. Hirschstraße 48.

Ehrliches Mädchen
von 18 bis 20 Jahren auf 1. Oktober gesucht. Zu erfragen Klauereckstraße 13, parterre.

Mädchen-Gesuch.
2.2. Auf sogleich wird ein tüchtiges, einfaches Mädchen zu einer kleinen Familie gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 28, 4 Treppen.

2.1. Gesucht sofort: geprüfte Lehrerin, Kinderfrl., Kindergärtnerin n. Frankreich, Kreuznach, Belgien, Haushälterin zu 2 Personen n. Freiburg, Küchenhaushälterin, Stütze n. Coblenz, Zimmermädchen in feines Haus n. Heidelberg, Kinderfrauen, Kinder-mädchen, Köchinnen. **Bed-Neubinger,** P. 4, 15, Mannheim.

W. Buffetfräulein,
2 tüchtige, sowie eine Anfängerin fürs Buffet finden zum alsbaldigen Eintritt gute Stellen durch **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 38.

Mädchen-Gesuch.
Ein junges, kräftiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Hirschstraße 31 im Laden.

Mädchen gesucht.
3.2. Ein braves, ordentliches Mädchen, das gut bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten besorgen kann, wird auf 1. Oktober gegen guten Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 74, 1 Treppe hoch.

2.2. Ein braves **Zimmermädchen** wird sofort gesucht. **Neuer Kaiserhof,** Gartenstraße 68.

*2.1. Auf 1. Oktober ein tüchtiges, braves **Zimmermädchen** bei hohem Lohn gesucht. Näheres Karlsru. 38, 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.
* Auf 1. Oktober findet ein braves Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt, dauernde Stelle bei kleiner Familie; gute Zeugnisse erforderlich: Akademiestr. 8 im 2. Stod.

Gesucht
wird per 1. Oktober für kleine Familie ein ordnungsliebendes, braves, solides **Mädchen,** welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig besorgt. Prima Zeugnisse unbedingt erforderlich. Dauernde Stelle. Zu melden Mathystraße 6, 3. Stod.

Mädchen-Gesuch.
2.1. Mädchen für alle Hausarbeiten findet für sofort Stellung. Näh. Schloßplatz 5 III.

Mädchen
für häusliche Arbeiten und welches gut bürgerlich kochen kann, findet zu kinderloser Familie sofort gute Stelle: Herrenstraße 35, 2. Stod.

Gesucht
zum baldigen Eintritt oder auf 1. Oktober ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches selbständig kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt. Näheres Adlerstraße 16 im Laden. *2.1.

Zimmermädchen-Gesuch.
Ein gut empfohlenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann und die Zimmerarbeit gründlich versteht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 168, eine Treppe.

Mädchen-Gesuch.
3.1. Wilhelmstraße 34 im Laden wird ein erfahrener, braves Mädchen für Haushalt und Küche bei hohem Lohn auf 1. Oktober gesucht.

Mädchen-Gesuch.
* Ein zuverlässiges, kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und im Waschen, Bügeln und in Hausarbeit erfahren ist, wird zu 2 Damen auf 15. September oder früher gesucht. Zu erfragen Stefaniensstraße 48, 2. Stod.

Mädchen-Gesuch.
*2.1. Auf 1. Oktober wird ein fleißiges junges Mädchen für häusliche Arbeiten gesucht: Kriegstraße 10 III.

Suche per sofort
eine ältere Frau, welche bürgerlich kochen kann, auf 6 Wochen zur Aushilfe. **Anton Gross, Gasthaus zum Engel, Dingolsheim.** 3.2.

Eine Frau oder ein Mädchen
wird tagsüber zu einem 1 1/2-jährigen Kinde gesucht: Kaiserstraße 106 II.

Offene Stelle.
2.2. Ein junges Fräulein aus guter Familie u. mit gefälliger Handschrift, welches sich als Verkäuferin ausbilden will und sich auch zu schriftlichen Arbeiten eignet, findet bei sofortiger Bezahlung in seinem Geschäft Anfangs- und bei Qualifikation dauernde Stellung. Gesf. Offerten unter Nr. 7173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kochfräulein 2.2.
kann auf 15. September eintreten. **Darmstädter Hof, Kreuzstraße 2.**

Lehrstelle.
*2.2. Tochter geachteter Eltern u. mit guter Schulbildung kann als Lehrfräulein in einem feinen kaufm. Geschäft Lehrstelle erhalten. Offerten unter Nr. 7149 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Arbeiterinnen-Gesuch.
3.3. Junge Mädchen für leichte Magazinsarbeit gesucht. **Adolf Speck, Humboldtstraße 27.**

Einlegerin,
nur durchaus tüchtige, für Steindruckmaschine sofort oder später gesucht. 2.2. **Arthur Albrecht, Lithographische Anstalt und Steinbruderei.**

W. Kellnerinnen,
flotte, finden sofort gute Stelle. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 38.

Aushilfskellnerinnen gesucht.
Mehrere Aushilfskellnerinnen auf Sonntag den 13. und Montag den 14. September gesucht. **Zu den 3 Linden, Mühlburg.**

Monatsfrau.
Für die Abendstunde von 7-8 Uhr wird eine reinliche Frau für Ladenarbeit gesucht. Adresse im Kontor des Tagbl. zu erfahren.

2.1. **Kaufmann,**
ein junger, mit schöner Handschrift, der mit der Buchführung vollständig vertraut ist, kann sofort eintreten. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 7220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Ein durchaus tüchtiger, selbständiger **Lackierer** wird bei guter Bezahlung zum baldigen Eintritt gesucht. **Carl Scherberger, Malermstr., Pforzheim.**

Provisions-Reisende.

* Kaufleute für einen Bureau-Artikel gegen hohe Vergütung gesucht. Zu erfragen Luisenstr. 45 II links.

Nebenverdienst

in allen denkbaren Arten, 5-30 M. tägl. Verdienst. **Ferd. Groll, Frankfurt a. M.**

Mechaniker,

älterer Lehrling, gesucht zur Bedienung eines Motorwagens bei Fahrten an Sonntagen. Beste Gelegenheit, sich im Automobilsach auszubilden. Offerten unter Nr. 7218 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Tüchtige Anstreicher

finden bei guter Bezahlung sofortige Arbeit: Belisfortstraße 12. 2.2.

Herrschaftsdienner,

der gewandt im Servieren, Zimmerreinigen, Silberputzen etc. ist und über seine Leistungen gute Zeugnisse ausweisen kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Anerbieten mit Photographie und Zeugnisabschriften unter Nr. 7132 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Offene Kaufmännische Lehrstelle.

In unserem Hause ist eine Lehrlingsstelle zu besetzen.

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,**
3.3. Rondelplatz.

Lehrling gesucht.

4.1. In meinem Kolonialwaren- und Cigarren-Engros-Geschäft findet ein Lehrling aus guter Familie und mit guter Schulbildung Stelle unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Nr. 7195 find im Kontor des Tagblattes abzugeben.

W. Hotelbursche,

junger, sofort gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau,** Adlerstraße 38.

Ein Zapf- u. ein Schwentbursche gesucht.

Ein guter Zapf- und ein tüchtiger Schwentbursche auf Sonntag den 13. und Montag den 14. September gesucht.
Zu den 3 Linden, Mühlburg.

Knecht-Gesuch.

2.1. Ein älterer, zuverlässiger Mann zum Schweinefüttern für sofort gesucht. Näheres Uhlansstraße 11.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen sucht auf 15. September oder 1. Oktober Stelle in besserem Hause, am liebsten für alle Arbeiten. Zu erfragen Augartenstraße 15 im 4. Stock, Seitendau.

*3.2. Ein besseres, einfaches Mädchen sucht Stelle als Caféköchin in ein Café oder zum Servieren in eine Konditorei mit Café auf 15. September oder 1. Oktober. Offerten unter **M. B., Café Wagner, Bad Schwalbach** bei Wiesbaden.

*2.2. Fräulein aus guter Familie, in der Krankenpflege sowie im Kochen und allen Zweigen des Haushalts erfahren, sucht Stellung zu leidender Dame oder als Haushälterin. Näheres Kapellenstraße 68, 3. Stock links. **A. Wölfe.**

Ein besseres Fräulein aus guter Familie, welches 2 Jahre das Weisnähen erlernt hat, sucht Stellung als Anfangsladnerin. Offerten unter Nr. 7301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Herrschaftsköchin

sucht auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann (18 Jahre alt) mit guter Vorbildung, von braver Familie, sucht verhältnismäßig auf einem Bureau, Magazin oder als Ausläufer Beschäftigung, am liebsten mit Kost und Wohnung. Offerten unter Nr. 7055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Modistin

sucht Stellung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.



Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von **R. Tröster,** Kreuzstraße 17. Telephon 151.

Köchin.

* Ein geübtes Mädchen, welches selbständig kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle in besserem Hause für beständig oder als Aushilfe; dasselbe ging auch zu einem einzelnen Herrn als Haushälterin. Zu erfragen Grenzstraße 8, 3. Stock.

Tüchtiger Buchhalter

und Korrespondent empfiehlt sich zum Führen der Bücher etc. Offerten unter Nr. 6788 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.6.

Damen- und Mädchenkleider

werden billigt angefertigt: Scheffelstraße 70 III.

*3.1.

Friseur

empfehlte sich den geehrten Damen in Hochzeits-, Balls- und Theater-Frisuren, würde auch noch Damen in und außer dem Hause im Abonnement annehmen: Leopoldstraße 13, Hinterhaus, parterre.

Kochherde

werden prompt und billigt repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Cheffer,** Herrenstraße 44.

Waren- und Fahrnisversteigerungen

in und außer dem Hause übernehme ich jederzeit unter Zusicherung bester Erlebigung und billigster Berechnung.

Josef Hirschmann jun.,
Auktions- und Kommissionsgeschäft,
Herrenstraße 16.

NB. Einzelne Möbelstücke sowie ganze Haushaltungs-Einrichtungen werden auch gegen Barzahlung käuflich übernommen.

Gefunden

in einem Wagen des Zugs 987 ein Portemonnaie mit größerem Geldebetrag in Mark und Franken.
Gr. Stationsamt Karlsruhe (Hauptbahnhof).

Zugeflogen

ein Kanarienvogel. Abzuholen Hebelstraße 23, 2 Treppen.

Hund (Wolfsspitzer) zugelaufen.

* Ein **Wolfsspitzer** wurde heute als zugelaufen abgegeben. Eigentümer kann denselben Karlsruh. 30 in Empfang nehmen.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein gut rentierendes, neues Haus in der Oststadt, mit Laden und großem Hof, ist umständehalber billigt zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Südstadt. Geschäftshaus.

— **Gehaus** mit Laden, in welchem seit Jahren ein Kolonialwaren- und Flaschenbiergeschäft betrieben wird, jedoch auch für andere Artikel passend wäre, ist unter günstigen Bedingungen aus erster Hand zu verkaufen. Offerten wolle man unter Nr. 7084 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Diegenchafts-Verkäufe!

3.1. Hochrentable Objekte, als: Kohlenbergwerk, Steinbruch: u. Schotterwerke, sowie Hotels, Wirtschaften, Bäckereien, Villen, Geschäfts- und Privat-häuser etc. hat zu verkaufen
J. Müller, Kaiserstr. 99.

Tausch.

* Ein Haus im schönsten Teile des **Hardtwaldstadteils** soll gegen Baugelände vertauscht werden event. wird noch etwas herausgezahlt. Nur ernste Angebote mit mögl. genauen Angaben werden beachtet. Offerten unter Nr. 7212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Vier **Oleanderbäume**, sowie ein kleiner, vierräderiger **Marktwagen** sind billig abzugeben: Marienstraße 64, 3. Stock.

* Eine große, elegante eiserne **Kinderbettstelle** mit Vorhangstange, ganz neu, für nur **M. 18.50** zu verkaufen; auch ein großer, gut gehender **Regulateur** mit Schlagwerk ist billig abzugeben: Erbprinzenstraße 30, 2. Stock.

Pianino

mit schönem Ton, wenig gespielt, ist unter 10jähriger **Garantie** billig zu verkaufen. Das Instrument ist von gediegener **Konstruktion** und wirklich zu empfehlen.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung,

Friedrichsplatz 9. 3.3.

Karlsruhe. Telephon 1647.

Tafelklavier.

* Ein gut erhaltenes **Tafelklavier**, für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres **Wilhelmstraße 50, parterre.**

Pianino.

*3.1. Ein **neues, hochfeines** Pianino, Fabrikat **Hoffmann**, Berlin, nußbaum, mit Muschelauflage, ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7208 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Cello.

*2.2. Ein sehr gut erhaltenes **1/2 Cello** ist zu verkaufen. Näheres **Bernhardtstraße 19, 2. Stock** links.

Billige Kaufsgelegenheit.

2.2. Ein **Divan**, 6 bessere **Muschelstühle** und ein feiner **Salontisch** sind um jedes annehmbare Gebot zu verkaufen bei

Wilh. Seiter,

Amalienstraße 75, Hinterhaus.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel, kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Günstige Gelegenheit.

5.4. **3 Bettstellen**, Eisen, weiß und vergolbet, mit Matrasen, **1 Divan**, **2 Blüschgarnituren**, **1 Damenschreibtisch**, **1 Ottomane** hat preiswert abzugeben

J. Müller, Hirschstraße 18.

Gelegenheitskauf.

Eine sehr schöne, komplette **Salon-Einrichtung**, bestehend aus einer **Blüschgarnitur** (Sofa und 4 Fauteuils), **1 Salontisch**, **1 Vertiko**, **1 Trumeau** mit Stufe und **1 Schreibtisch**, ist um den billigen Preis von **445 M.** zu verkaufen bei **Lud. Seiter,** Waldstraße 7. 2.2.

Billig zu verkaufen

ist eine sehr gut erhaltene **rote Blüschgarnitur** (Kanapee und 4 Fauteuils): **Bähringerstraße 30, parterre.** 2.1.

Kassenschränke.

2.1. Mehrere gut erhaltene **Kassenschränke** stehen um sehr billigen Preis zum Verkauf: **Markgrafstraße 16.**

Zwei nußb. Bettladen
und ein **Schrank** sind zu verkaufen: Friedenstr. 9.

Sofort zu verkaufen:
ein vollständiges Bett, eine Chiffonniere, ein Schreib-
tisch. Näheres Belfortstraße 17 im Laden. *2.1.

Fahrrad,
unter zwei die Auswahl, billig zu verkaufen: Wie-
landstraße 32 im 4. Stod links.

Fahrrad,
sehr gut, ist billig zu verkaufen: Marienstraße 59,
Hinterhaus, 2 Stod.

Gebrauchtes Damenrad
billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 42 im 3. Stod
rechts.

Poliermaschine
für Goldarbeiter billig zu verkaufen: Kronen-
straße 25. 2.2.

Sparföcherde,
Biedermann'sche Konstruktion, sind in allen
Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von
Herbplatten billig geliefert und Reparaturen
und Ausmauern an Herden prompt besorgt.
Wärmeöfen für Schneidbügelleisen, Größe bis
zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürger-
straße 9.

Ein schöner Schlosserherd
mit Messingkante ist wegen Wegzug billig zu
verkaufen: Durlacherstraße 55 II.

Gebrauchte Herde
in jeder Größe, beste Fabrikation, werden unter
Garantie billig abgegeben im Herd-Reparaturgeschäft
von **H. Kirchmayer**, Schützenstraße 44. Reparieren
und Ausmauern von Herden billigst. Alte Herde
werden an Zahlung genommen.

Kochherd,
gebrauchter, mittelgroß, ist zum Preis von 18 M.
zu verkaufen. **Dammer & Delbling**, Kaiserstr. 155.

Ein gebrauchter, gut erhaltener
Herd
ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 31, 2. Stod.

Ein gebrauchter, aber vollständig neu um-
gebauter und mit neuen Türen versehenen großer

Kachel-Regulier-Küchenofen
mit gemaltem Bildfries für ein größeres Zimmer
oder kleineren Saal ist zum Preise von M. 75.—
zu verkaufen. Anschaffungspreis M. 200.—. Nä-
heres Erbprinzenstraße 8.

Doppelleitern
in allen Größen, dauerhaft, solid und doch leicht
gebaut, große Auswahl bei
Alex. Karch, Winterstraße 17.

Brodhaus' Konversationslexikon,
neueste Auflage in 17 Bänden, ist um sehr billigen
Preis zu verkaufen: Markgrafenstraße 16. 2.1.

*3.1. **Billig zu verkaufen**
sind gebr. **Türen, Fenster und Parkettboden-**
holz. Näheres Waldhornstraße 30 im 2. Stod.

*2.2. **Fässer-Verkauf.**
Drei gut erhaltene, weingrüne **Oval-Fässer**, 300,
400 u. 500 Liter haltend, sind zu verkaufen: Karl-
straße 126, 1. Stod.

Bohnenständer, Krautständer,
Waschzuber und Kübel etc. sind fortwährend zu
haben: Augartenstraße 55 im 2. Hof. *2.2.

Kraut- und Bohnenständer
in jeder Größe, **Waschzuber**, oval und rund, sind
billig zu verkaufen: Durlacherstraße 57 und Bürger-
straße 19 bei **C. Becker**. *3.3.

Bohnenständer u. Krautständer,
Waschzuber in jeder Größe empfiehlt billig die
Küferei und Küblerlei von **Georg Dörner**, Bürger-
straße 13. Reparaturen gut und billig.

Wellenfittiche,
ein Paar, sind mit **Räfig** wegen Plahmangel preis-
wert zu verkaufen: Rheinbahnstraße 10, 2. Stod.

* Im Bahnhofsstadtteil wird
ein Haus oder Bauplatz
von einem Beamten zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. 7219 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Kauf-Gesuche.
* Gebraucht doch nur gut erhalten werden zu
kaufen gesucht gegen bar: 2 bessere **Bettstellen** mit
Polstern und Matrasen, 1 vierediger **Zimmer-**
tisch, 1 **Plüschgarantur** mit 3 Fauteuils (grün),
1 **Serviertischchen**, 1 hoher **Spiegelauflage**,
1 **Garberobeständer**. Off. unter Nr. 7217
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Schönes, gut erhaltenes**
Billard
zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7216
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Hobelbank
zu kaufen gesucht: Friedrichsplatz 7 I.

Ankauf
getragener Herren- u. Frauenkleider sowie
Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-
Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel
und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle,
Kronenstraße 51.

Altzink
kauft zu höchsten Preisen
Leon Schwarzenberger, Schützenstr. 73.

Unterrichts-Gesuch.
* Gebildeter Kaufmann wünscht **englischen**
Unterricht bei einem Herrn oder einer Dame, die
längere Zeit in England gelebt haben, zu
nehmen. Offerten unter Nr. 7221 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Klavierunterricht.
*2.1. Konservatorisch gebildete Lehrerin empfiehlt
sich zur Erteilung gründlichen Klavierunterrichts
nach der Methode des Großh. Konservatoriums.
Näheres Rowack-Anlage 7, parterre.

Privat-Frauenarbeitschule,
gegründet im Jahre 1882.
— Mit dem 1. und 15. eines jeden Monats
beginnt ein neuer Kurs im theoretischen Muster-
zeichnen, Zuschneiden und Anfertigen der Damen-
und Kindergarbrobe.
Privatkursus für Frauen besondere Eintheilung.
Näheres durch Prospekte.

Pauline Frantz,
Karlsruhe,
Douglasstr. 26, gegenüber d. neuen Postgebäude.

Theaterplatz.
* Ein Sechstelplatz, III. Rang Mitte, II. Abteil.,
Abonnement C., ist sofort zu vergeben. Näheres
im Kontor des Tagblattes.

Süßer Apfelwein
frisch eingetroffen.
M. Raschdorff,
Ede Hirsch- und Amalienstraße.

Futter
für
Pferde, Rindvieh, Schweine,
Gefügel und Hunde
empfehlen
Karl Baumann,
Futter-Spezial-Geschäft,
Akademiestr. 20.

Von der Reise zurück
Dr. Molitor,
Kriegstrasse 56.

Postversand an Private.
Pom. Bratheringe 10 Pfd.-Faß M. 3.25,
Delikatessheringe " " " " 3.50,
Bismarckheringe " " " " 3.50,
Bücklinge, Kiste 40 Stück " 3.25.
Postfrei gegen Nachnahme. Bei gutem Gang billiger.
Rob. Thurow,
*3.1. Freest a. d. Ostsee.

Hausmacher Leinen
und **Halbleinen**
(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppeltbreit, zu Leib- und
Bettwäsche, empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ede Adler- und Kaiserstraße.

Ein großer Posten
Frauen- und Kinderschürzen, Korsetts, Strick-
wolle u. s. w. wird sehr billig abgegeben.
Friedr. Zirk,
Schützenstraße 46.

Reste-Geschäft
Herrenstraße 15,
nächt der Kaiserstraße,
empfehlen

Eingang von Neuheiten
in Resten aller Art.

Spezialität:
Reste 3 Meter für 1 M.

Reste-Geschäft
Herrenstraße 15, nächst der Kaiserstr.

Möbel.
Salon-, Bohn-, Speise-, Herren- und
Schlafzimmer-Einrichtungen, sowie kom-
plette Aussteuern, einzelne Betten,
Polster- und Kastenmöbel, Spiegel,
Stühle etc. in größter Auswahl zu
billigsten Preisen.
Ratenzahlungen nach Uebereinkunft.
P. Hirt, Rüppurrerstr. 36.

Bündelholz,
gut trocken, zum Anfeuern, kurz geschnitten
empfehlen
10 Stück M. 1.20,
50 " " 5.50,
100 " " 10.—
frei ins Haus geliefert
C. Henning, Marienstr. 61.

Früchte-Schalen mit Zucker-Schale

in feiner Ausführung
empfiehlt

Friedrich Bloss

Großherzoglicher Hoflieferant
F. Wolff & Sohn's Défilé
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

4.4.



Schwarzwaldverein (Sektion Karlsruhe).

Donnerstag den 10. Septbr. 1903

Vereinsabend

im Moninger: Konkordiasaal oder Garten.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 29. August d. J. gnädigst geruht, dem Referendar Paul Schwörer aus Kenzingen zum Sekretär bei dem Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten zu ernennen und demselben den Titel eines Legationssekretärs zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 14. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Schwedischen Obersten Sjöbänder, Kommandanten der Festung Warholm, das Kommandeurkreuz II. Klasse,

dem Trafikinspektor Loost in Malmö das Ritterkreuz I. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen, sowie

dem Kapitän Rydén im Dienst Seiner Königlichen Hoheit des Kronprinzen von Schweden und Norwegen die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 24. August d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Silberverwalter David Schneider in Karlsruhe das Ritterkreuz II. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Offizieren aus Höchst Ihrer militärischen Umgebung den Orden vom Bähringer Löwen zu verleihen, und zwar:

a. das Ritterkreuz I. Klasse:

dem Major von Boyna im großen Generalstab, kommandiert zur Dienstleistung als Generalstabs-offizier bei der V. Armee-Inspektion, und dem Major und Flügeladjutanten Freiherrn Scutter von Löhen;

b. das Ritterkreuz II. Klasse mit Eichenlaub:

dem Leutnant und Ordonanzoffizier Grafen Hennin (Konstantin) vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 2. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Königlich Preussischen Offizieren das Ritterkreuz II. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen, und zwar den Hauptleuten und Kompagnie-Chefs:

Hans Heusinger von Waldegg und
Dito Engelhardt im Infanterie-Regiment von
Lübow (1. Rheinischen) Nr. 25,

Felix von Merkatz im 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,
Erwin Köber und

Oskar Gasse im 4. Badischen Infanterie-Regiment
Prinz Wilhelm Nr. 112,

Günther Freiherr von Dobened im 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 und
Erwin Frech im 8. Badischen Infanterie-Regiment
Nr. 169.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 5. September d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem ersten Direktor und kaufmännischen Leiter der Zuckerraffinerie Waghausel, Karl Schöttle, das Ritterkreuz I. Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen. (Karlsruh. Ztg.)

Atelier für feinere, moderne Zahntechnik

von **W. A. Kasper, Dentist,**

Karlsruhe, Kaiserstrasse 88, II. Stock.

Spezial-Anfertigung von **Kronen und Brücken, Hohlbrücken, eigenes System** (nicht reparaturbedürftig), ferner: **Emallarbeiten** sowie **Porzellanplomben**.
Alle, selbst einfache, in das Fach einschlagende Arbeiten werden nur **präcis und exakt** ausgeführt.

3.1.

Geschäftsanzeige.

Einer verehrl. Kundschaft zur gefl. Nachricht,
dass ich mein Geschäft nebst Wohnung nach
meinem Anwesen

Gartenstrasse 8 (Fernsprecher 1831)

verlegt habe.

Hochachtend

Friedr. Maeyer,

Installationsgeschäft u. Baublechnerei,
bisher Kaiserstrasse 166.

L. Hodapp, Damenschneider,

Karl-Friedrichstr. 2.

Neueste englische und Wiener Damenmode, Wintertoilette.

Mässige Preise.

Feuerlösch-Versuch.

Am Freitag den 11. d. M., nachmittags 5 Uhr, findet auf dem **Werkplatz** hier eine Feuerlöschprobe mit dem Moment-Handfeuerlöschapparat

„**Minimax**“

statt, es werden ein Leerfeuer und ein Raumbrand gelöscht.

Alle Interessenten sind dazu hiermit eingeladen.

Hochachtend

Excelsior-Feuerlösch-Apparate-Ges. Cöln.

Der Vertreter: **P. Nitschke,**

3. St. Karlsruhe, „Hotel Geist“.

Zum Elefanten.

Donnerstag den 10. d. M.

großes Streich-Konzert

mit ausgewähltem u. reichhaltigem Programm.

Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Konfektion.

Kostüme.

Die Restbestände

Kostüm-Röcke.

Morgenröcke.

der vorigen Winter-Saison und der diesjährigen Sommer-Saison werden vom 9. bis inkl. 15. ds. Mts. bis mit

50% Rabatt

gegen bar ausverkauft.

Man überzeuge sich von der Billigkeit.

I. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Blusen.

Unterröcke.

Ich suche

die Bekanntschaft eines schönen Mädchens, nicht über 17-18 Jahre alt, beabsichtigt Heirat zu machen. Photographie bedungen. Gest. Anerbieten bahnhofs-lagernd P. G., Baden-Baden.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag den 10. September 1903.

3. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Die Zwillingsschwester.

Lustspiel in vier Akten v. Ludwig Fulda. Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Personen:

- | | |
|--|-------------------|
| Dioniso della Torre, Gutsherr von Albetone . . . | Fritz Herz. |
| Giubitta, seine Frau . . . | Elsa Bodechel. |
| Sandro, ihr Sohnlein . . . | Karl Thiele. |
| Graf Andrea Paradosco . . . | Heinrich Reiff. |
| Bartholomeo Balla, Maler und Baumeister . . . | Felix Baumbach. |
| Renata Sismondi, Giebtas Schwester . . . | Marie Elbert. |
| Bello, Dionisos Jägermeister . . . | Hugo Höder. |
| Lia, seine Frau . . . | Alwine Müller. |
| Domenico, Verwalter . . . | Wilhelm Kempf. |
| Berpo, ein Bauer . . . | Siegfried Heinzl. |
| Angiolina, } Sofen | Maria Genter. |
| Cecca, } Sofen | Sofie Dietrich. |
| Giitta, } Sofen | Julie Schwarz. |
| Pietro, Diener . . . | Adolf Hallego. |
| Erster } Diener | Herm. Benedict. |
| Zweiter } Diener | Emil Hunler. |
| Dritter } Diener | August Haag. |

Ort der Handlung:

Die Villa Dionisos in der Nähe von Babua. Zeit: Sechzehntes Jahrhundert.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Anfang: sieben Uhr. Ende: 1/2 10 Uhr. Kasse-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

kleine Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 11. Sept. 4. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Barbier von Sevilla.** Komische Oper in 2 Akten. Musik von Rossini. Anfang 7 Uhr.

Samstag den 12. Sept. 4. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Kleine Preise. **Ein Sonnenstrahl.** Schauspiel in 1 Akt von Robert Wach. — **Die Fische.** Schauspiel in 1 Akt von Ludwig Fulda. — **Liebesträume.** Lustspiel in 1 Akt von Max Dreyer. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 13. Sept. 4. Abonnements-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Carmen.** Große Oper in 4 Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Karlsruhe, 8. September.

Staatsminister Dr. von Brauer ist heute aus Urlaub zurückgekehrt und hat die Dienstgeschäfte wieder übernommen. (Karlsru. Btg.)

Auf den 9. d. M. ist den nachgenannten Arbeitern im Betrieb der badischen Staatseisenbahnen und jenem der königlich preussischen und großherzoglich hessischen Eisenbahndirektion in Mainz bezw. im Dienste des großherzoglichen Hof- und Nationaltheaters in Mannheim das von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog unter dem 11. November 1895 für Arbeiter und männliche Dienstboten gestiftete Ehrenzeichen für treue Arbeit im Namen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs durch den Minister des großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten verliehen worden, nämlich:

den Bahnhofsarbeitern Adam Brecht und Heinrich Brigner in Mannheim, Isidor Ehinger in Singen, Norbert Gamp in Basel, Heinrich Gauß und Michael Gödel in Karlsruhe, Johann Götz in Schweisingen, Mathias Gollinger in Heidelberg, Martin Hammerschmitt in Lauda, Wilhelm Hartshub in Heidelberg, Adam Hugg in Pforzheim, Heinrich Karrer in Singen, Justus Koch in Konstanz, Andreas Klingmann in Hausach, August Konrad in Neckarelz, Konrad Kurz in Mannheim, Wilhelm Lott in Walsstadt, Johann Baptist Milhaupt in Oberlauchringen, Jakob Müller in Wilsbergdingen, Georg Oberle in Konstanz, Jakob Rupp in Schallstadt, Friedrich Schüle in Mannheim, Michael Schwedler in Heidelberg, Anton Wenglein in Karlsruhe und Georg Ziegler in Gundelsheim;

den Bremsern Johann Debus in Offenburg, Valentin Eichhorn in Bruchsal, Gustav Kost und Plazidus Kramer in Freiburg und Wilhelm Schulz in Karlsruhe;

den Bahnarbeitern Adolph Baumann in Grafenhausen, Albrecht Beech in Söllingen, Heinrich Berblinger in Herbolzheim, Christian Brohammer in Gutach, Fridolin Egler in Neudingen, Joseph Schmann in Bruchhausen, Johann Fedel in Sedensheim, Andreas Fik in Rimmern b. Adelsheim, Karl Frey in Neckesheim, Florian Gaier in Neudorf, Karl Glaser in Fautenbach, Peter Glasfetter in Malsch, Andreas Guttruff in Gauangeloch, Jakob Hambrecht in Kirchheim b. S., Hippolyt Heid in Kauental, Joseph Herrmann in Malschenberg, Ferdinand Kunze in Philippsburg, Leo Litterst in Ortenberg, Ferdinand Meister in Welber, Johann Panther in Nenzen, Philipp Ritter in Schutterwald, Peter Selter in St. Ilgen und Barnabas Sped in Detigheim;

den Werkstättearbeitern Joseph Bauer in Freiburg, August Baumann in Konstanz, Primus Belfer, Alois Deißler und Karl Dietrich in Karlsruhe, Georg Fischer in Offenburg, Hermann Fröhlich in Konstanz, Adolf Gabel, Wilhelm Geiger, Kaver Giesler und Stephan Gößmann in Karlsruhe, Georg Hambrecht in Freiburg, Friedrich Herbst in Karlsruhe, Felix Herzog in Offenburg, Joseph Imbletoser in Freiburg, Albert Jock in Karlsruhe, Joseph Kemmann in Offenburg, Gustav Kast in Karlsruhe, Jakob Köhler in Heidelberg, Johann Kohnmüch in Lauda, Leopold Konrad in Karlsruhe, Ignaz Kraus und Nikolaus Mai in Offenburg, Konstantin Reichert, Friedrich Schertl und Georg Schmitt in Lauda, Joseph Siegel und Michael Sprich in Freiburg, Bartholomäus Springmann in Offenburg, Eduard Witt in Konstanz, Lucian Vogt und Gerhard Bollmer in Karlsruhe, Friedrich Volz in Mannheim und Max Wiekner in Karlsruhe;

ferner von der königl. preussischen und großherzoglich hessischen Eisenbahndirektion in Mainz dem Bahnarbeiter Jakob Fritz in Hohensachsen und dem Hilfsbremser Simon Freitag in Heidelberg; endlich dem Billeteur Gottfried Mayer am großherzoglichen Hof- und Nationaltheater in Mannheim. (Karlsru. Btg.)

Das durch höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 gestiftete Ehrenzeichen „Für treue Arbeit“ wurde auf 9. September d. J. folgenden, im Dienste der großherzoglichen Finanzverwaltung beschäftigten Personen verliehen:

1. Theodor Kaiser, Wegwart in Todtnood, Schwarzenbach,
2. Leo Böbler, Holzauer in Unteribach,
3. Cyprian Morath, Wiesenauffseher und Waldhüter in Schwarzhalden,
4. Jakob Allion alt, Holzauer in Auerbach, und
5. Friedrich Gartner, Wiesewart in Schwarzhalden. (Karlsru. Btg.)

Gold, Silber und Banknoten vom 8. September 1903.

Table with columns for currency types (Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, etc.), units (Brief, Geld), and values.

Konkurse im Großherzogtum Baden.

Leber- und Schuhwarenhandler Gustav Adolf Unger in Mannheim, Anmeldefrist beim Amtsgericht Mannheim bis 18. September; Prüfung: 29. September.

Termin-Kalender für Versteigerungen.

Donnerstag den 10. September. 9 Uhr: Großh. Notariat VIII, Versteigerung der auf den Namen der Straßennant Martin Höfner Witwe, Margaretha geb. Hermann in Rintheim eingetragenen Grundstücke auf dem Grundbuchamt in Rintheim.

Tagesanzeiger.

Donnerstag den 10. September: Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr. Großh. Hoftheater. Die Zwillingsschwester. Anfang 7 Uhr, Ende 1/2 10 Uhr. Kleine Presse. Mission-Vortrag in der alten Friedhofskapelle von Herrn Pfarrer Köbelen v. Hermannsburg, abends 8 Uhr.

Militärschwimmschule.

Wassermärte 15 Grad

Telegraphische Kursberichte.

9. September 1903.

Main table of telegraphic course reports for New-York, Berlin, Paris, London, and Frankfurt (Anfang).

Table of telegraphic course reports for Frankfurt (Mittags-Börse) and Berlin (Schluss).

Text block containing a riddle about a bag of 120 Marf and a notice for 'Karlsruher Sehenswürdigkeiten'.